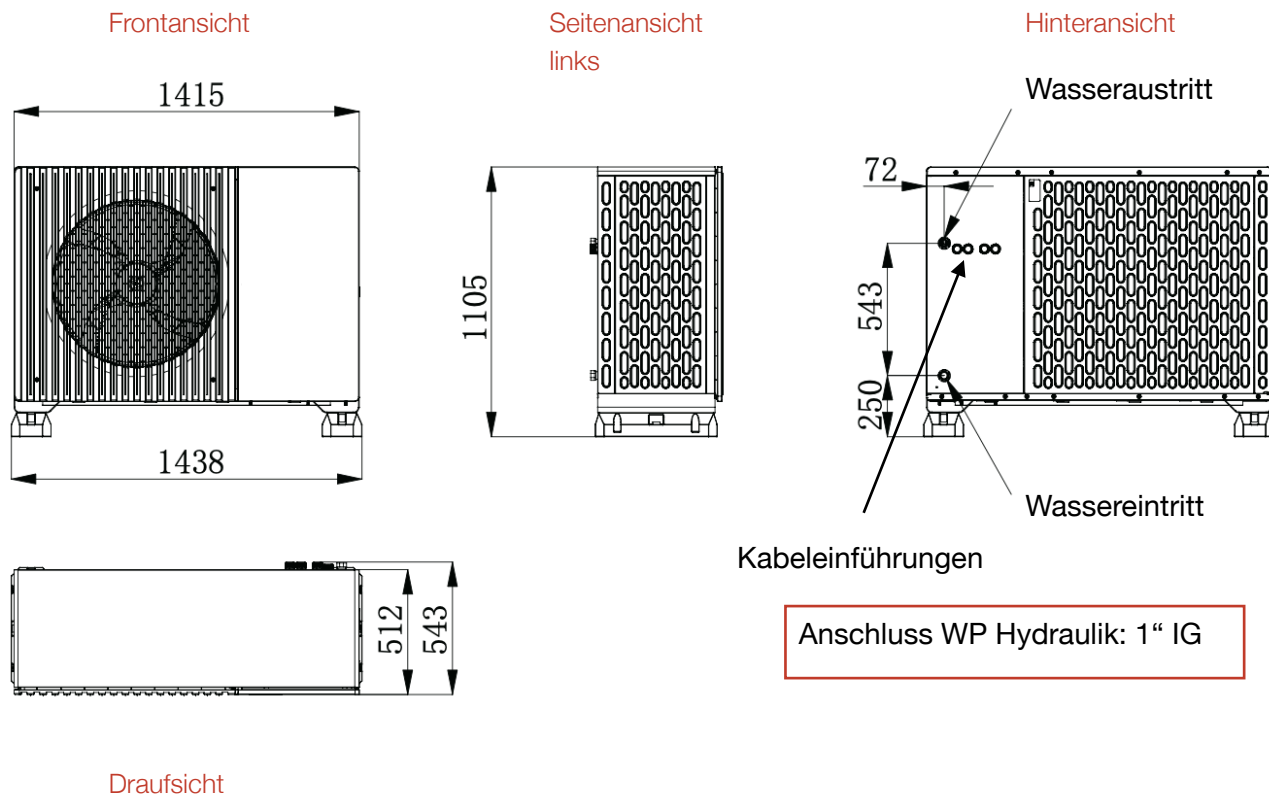
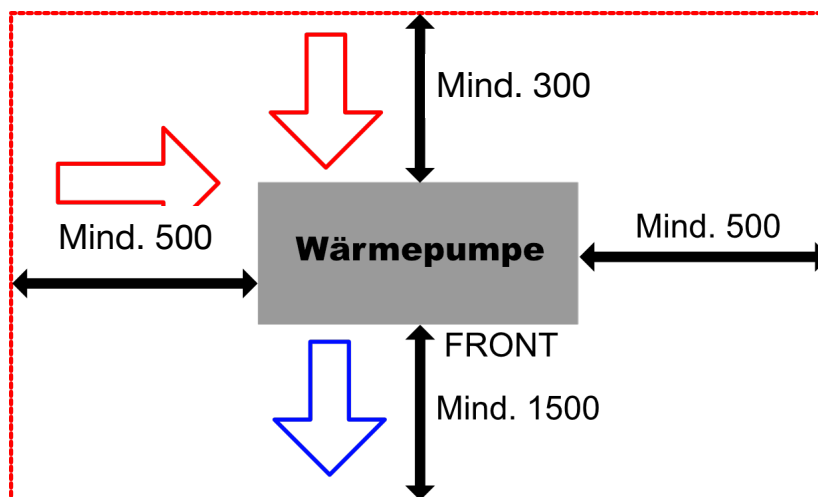


Alle Angaben in mm soweit nicht anders angegeben.

Massangaben:

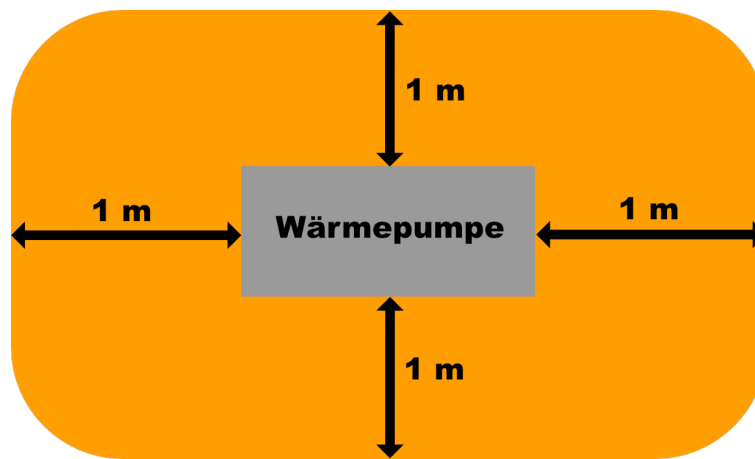
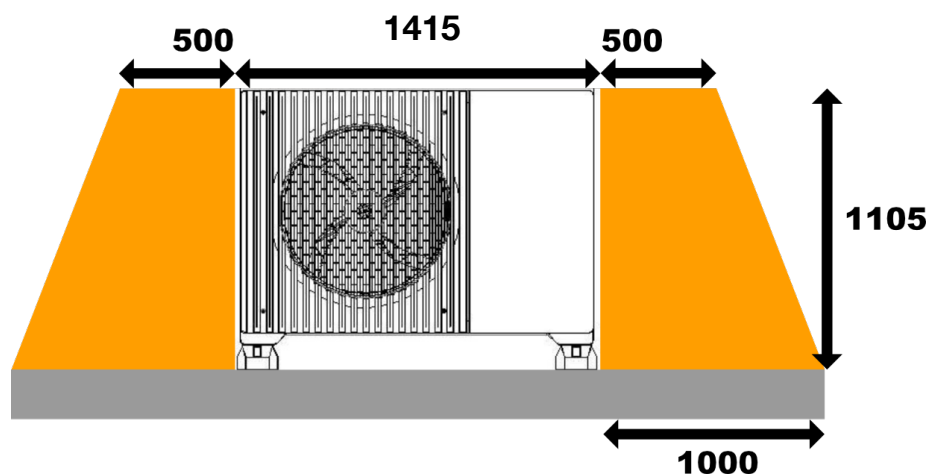


Mindestabstände:

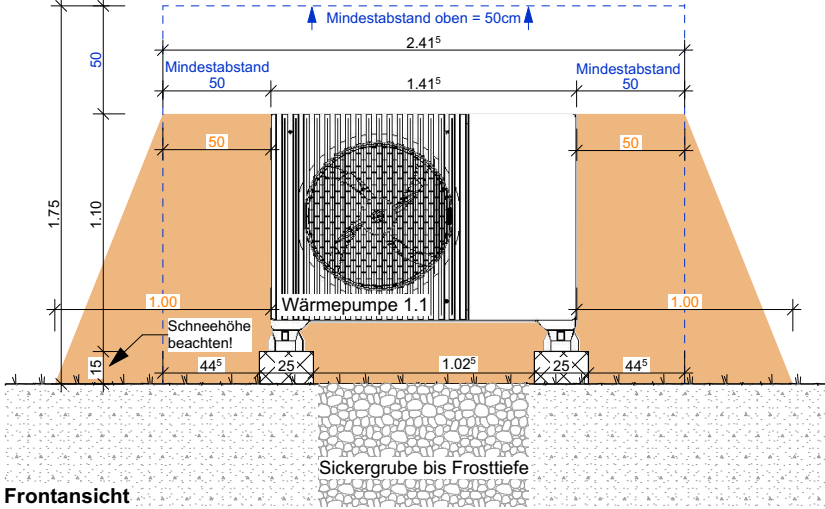
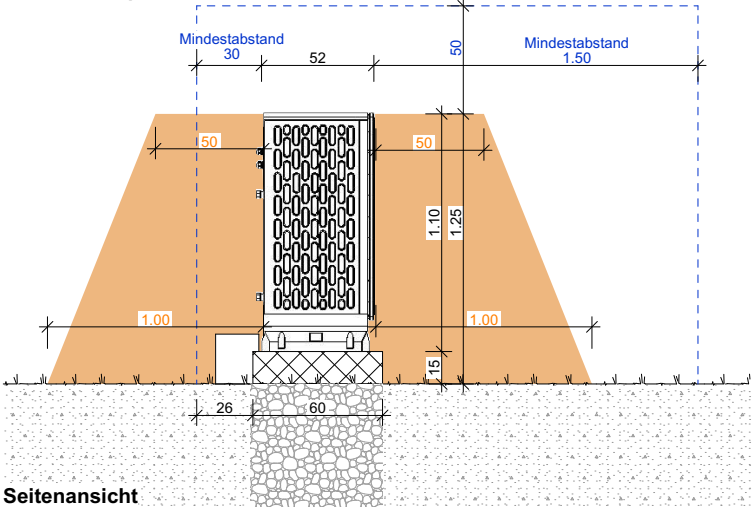


Sicherheitsabstand:

Innerhalb des Schutzbereichs von 1 m um die Wärmepumpe dürfen sich keine Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisations- oder Entwässerungsanschlüsse, Zündquellen sowie andere Gebäudeöffnungen befinden. Die Herstellervorgaben sowie das suisetec-Merkblatt für Wärmepumpen mit brennbarem Kältemittel sind einzuhalten.

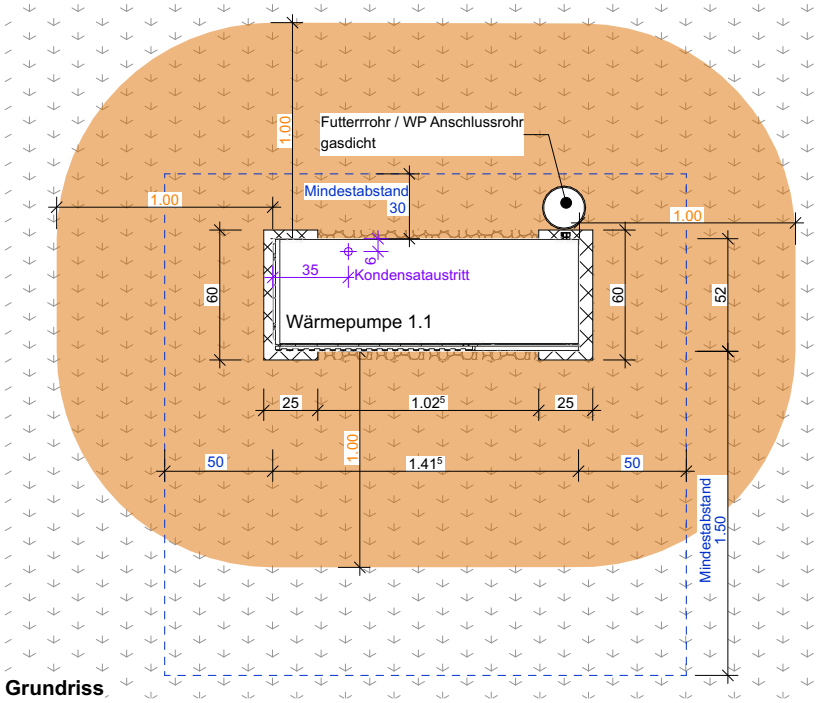
Draufsicht

Frontansicht


HP 10



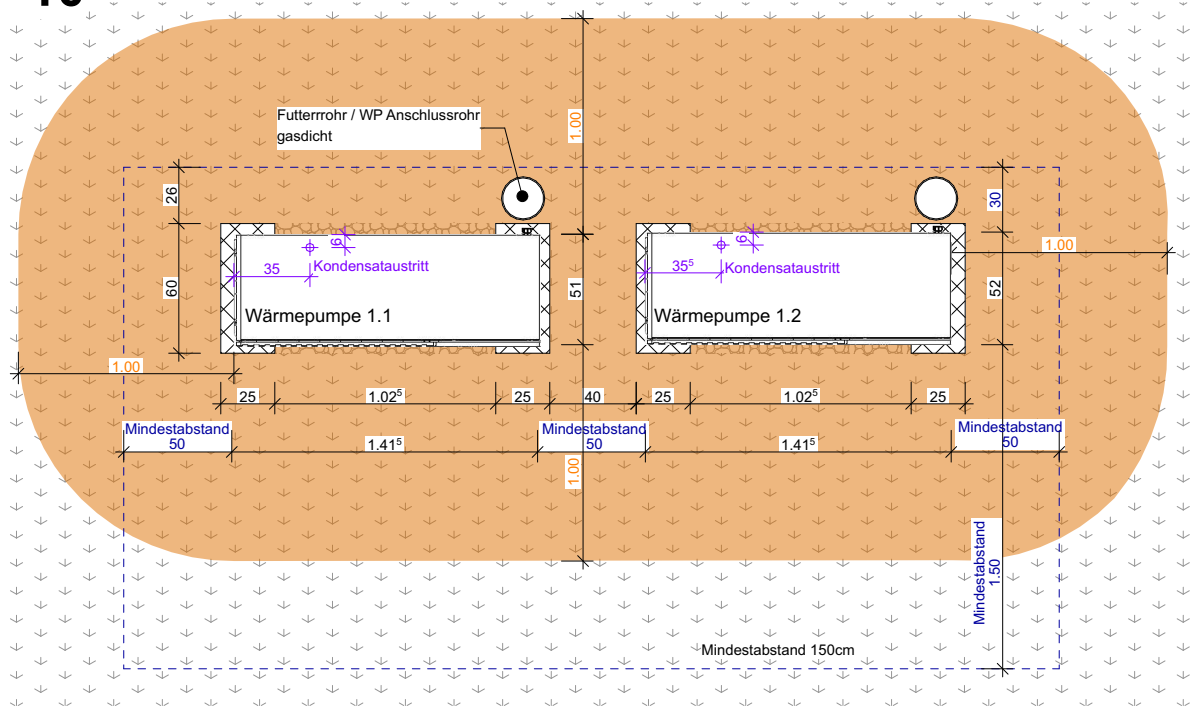
Der dargestellte Sockelplan dient als Orientierung. Anpassungen an die örtlichen Gegebenheiten (z. B. Sockelbreiten, Höhen) können durch den ausführenden Unternehmer vorgenommen werden. ATEX-Schutzzone und Mindestabstände sind dabei einzuhalten.

-  ATEX-Schutzbereich 1 m um die Wärmepumpe: Keine Zündquellen sowie keine Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisationsanschlüsse, etc.) im markierten Bereich zulässig. Siehe suissetec-Merkblatt.
-  Mindestabstände zu festen Objekten für Wartung und freie Luftzirkulation einhalten
-  Kondensatablauf Wärmepumpe: Kondensat über Rohr DN80 in Sickerpackung bis unter Frosttiefe oder in Frostsicheren Ablauf abführen, Begleitheizband nach Bedarf einsetzen. Vermessen ab Aussenkante Wärmepumpe



 BEYOND 2 Energietechnik		www.beyond2.ch info@beyond2.ch		
PLANNUMMER:	PLANTITEL:	PLANGRÖSSE:	DATUM:	REVIDIERT:
101	HP 10 mit Bodenanschluss	A4	19. März 2026	

HP 10



Grundriss

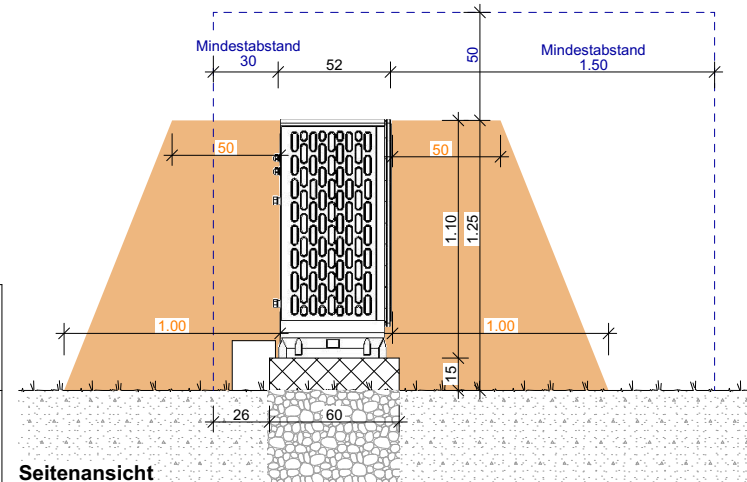
Der dargestellte Sockelplan dient als Orientierung. Anpassungen an die örtlichen Gegebenheiten (z. B. Sockelbreiten, Höhen) können durch den ausführenden Unternehmer vorgenommen werden. ATEX-Schutzzone und Mindestabstände sind dabei einzuhalten.

ATEX-Schutzbereich 1 m um die Wärmepumpe: Keine Zündquellen sowie keine Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisationsanschlüsse) im markierten Bereich zulässig. Siehe suissetec-Merkblatt.

- – – Mindestabstände zu festen Objekten für Wartung und freie Luftzirkulation einhalten

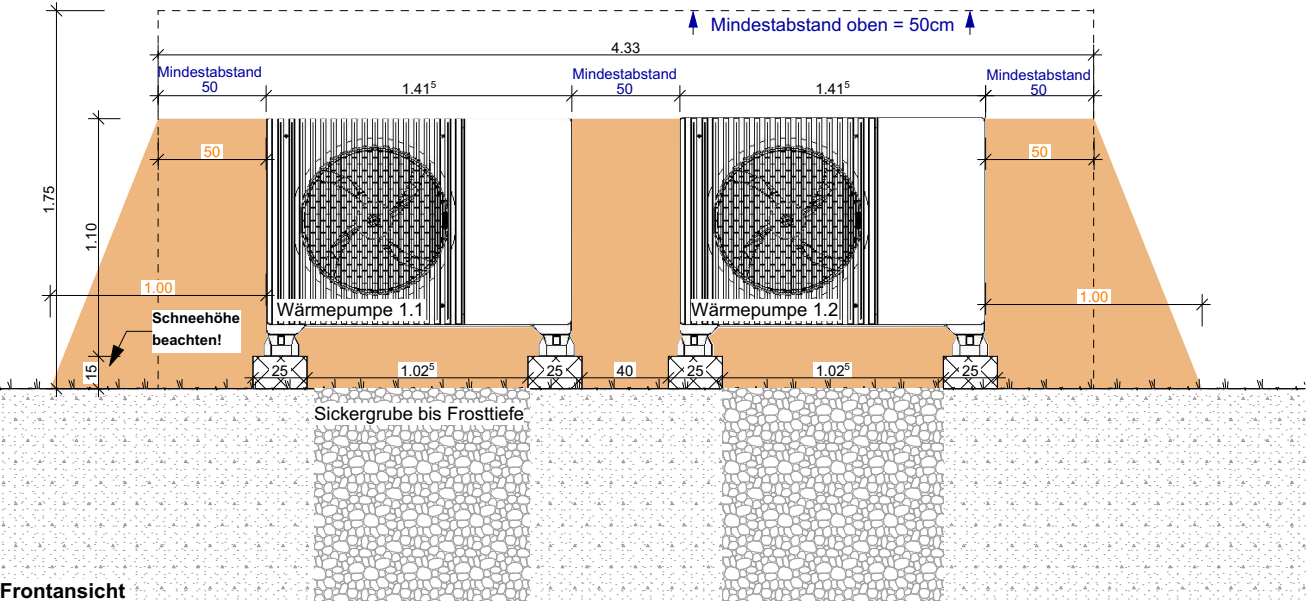
 Kondensatablauf Wärmepumpe: Kondensat über Rohr DN80 in Sickerpackung bis unter Frosttiefe oder in Frostsicheren Ablauf abführen, Begleitheizband nach Bedarf einsetzen. Vermessen ab Aussenkante Wärmepumpe

 BEYOND 2 Energietechnik		www.beyond2.ch info@beyond2.ch	
PLANNUMMER: 102.1	PLANTITEL: HP 10 2er Kaskade	PLANGRÖSSE: A4	DATUM: 30. März 2026
		REVIDIERT:	



Seitenansicht

HP 10



Der dargestellte Sockelplan dient als Orientierung. Anpassungen an die örtlichen Gegebenheiten (z. B. Sockelbreiten, Höhen) können durch den ausführenden Unternehmer vorgenommen werden. ATEX-Schutzzone und Mindestabstände sind dabei einzuhalten.

Legende:

ATEX-Schutzbereich 1 m um die Wärmepumpe: Keine Zündquellen sowie keine Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisationsanschlüsse) im markierten Bereich zulässig. Siehe suissetec-Merkblatt.

--- Mindestabstände zu festen Objekten für Wartung und freie Luftzirkulation einhalten

⊕ Kondensatablauf Wärmepumpe: Kondensat über Rohr DN80 in Sickerpackung bis unter Frosttiefe oder in Frostsicheren Ablauf abführen, Begleitheizband nach Bedarf einsetzen. Vermessen ab Aussenkante Wärmepumpe

 BEYOND 2 Energietechnik		www.beyond2.ch info@beyond2.ch		
PLANNUMMER:	PLANTITEL:	PLANGRÖSSE:	DATUM:	REVIDIERT:
102.2	HP 10 2er Kaskade	A4	30. März 2026	

HP 10



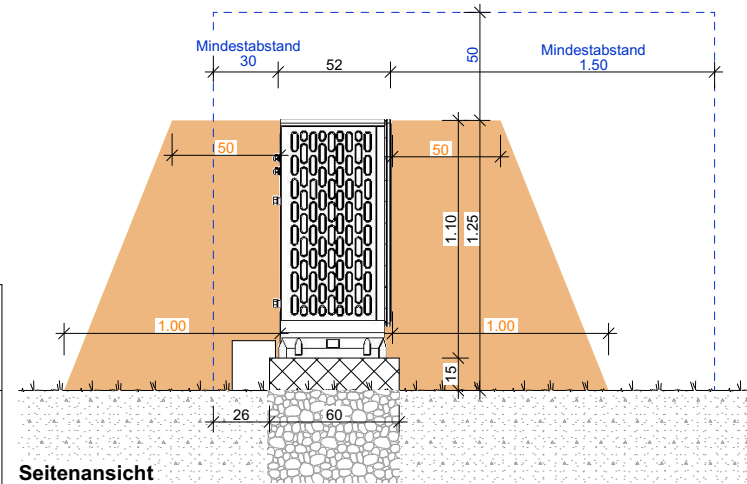
Der dargestellte Sockelplan dient als Orientierung. Anpassungen an die örtlichen Gegebenheiten (z. B. Sockelbreiten, Höhen) können durch den ausführenden Unternehmer vorgenommen werden. ATEX-Schutzzone und Mindestabstände sind dabei einzuhalten.

ATEX-Schutzbereich 1 m um die Wärmepumpe: Keine Zündquellen sowie keine Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisationsanschlüsse) im markierten Bereich zulässig. Siehe suissetec-Merkblatt.

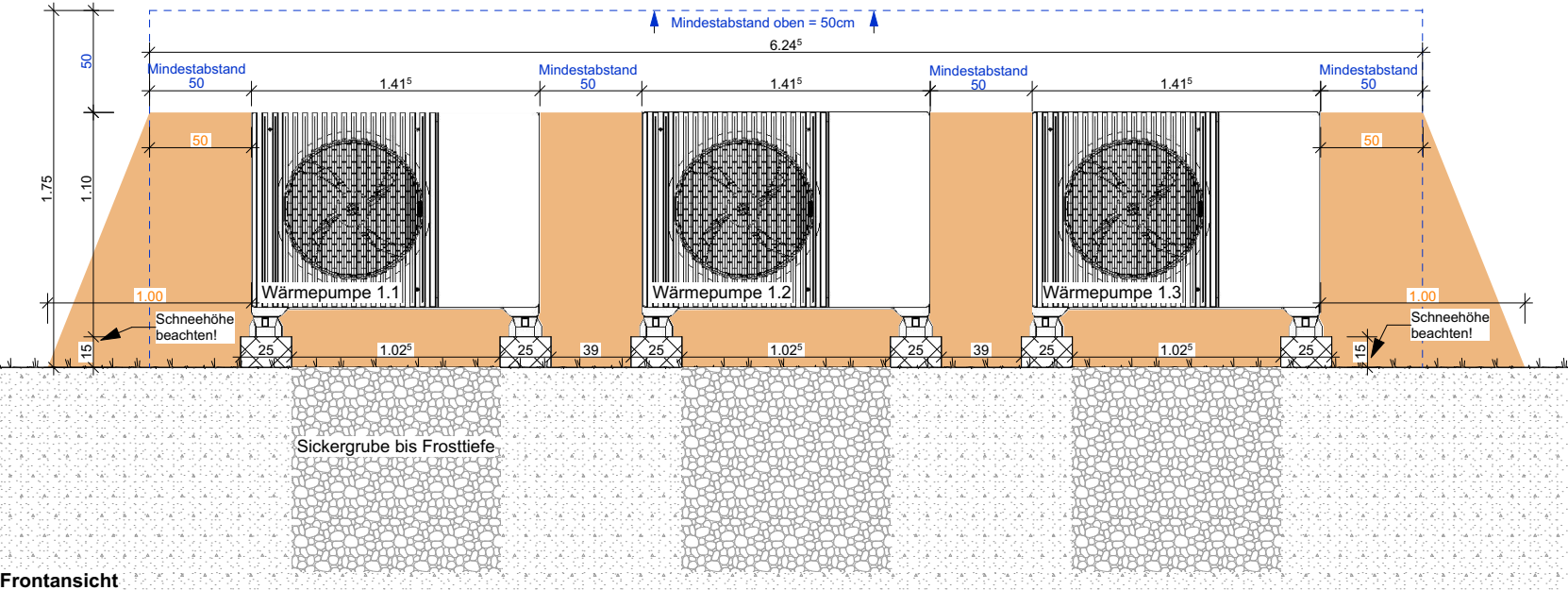
- – – Mindestabstände zu festen Objekten für Wartung und freie Luftzirkulation einhalten

 Kondensatablauf Wärmepumpe: Kondensat über Rohr DN80 in Sickerpackung bis unter Frosttiefe oder in Frostsicheren Ablauf abführen, Begleitheizband nach Bedarf einsetzen. Vermessen ab Aussenkante Wärmepumpe

 BEYOND 2 Energietechnik		www.beyond2.ch info@beyond2.ch	
PLANNUMMER: 103.1	PLANTITEL: HP 10 3er Kaskade	PLANGRÖSSE: A4	DATUM: 19. März 2026
		REVIDIERT:	



HP 10



Der dargestellte Sockelplan dient als Orientierung. Anpassungen an die örtlichen Gegebenheiten (z. B. Sockelbreiten, Höhen) können durch den ausführenden Unternehmer vorgenommen werden. ATEX-Schutzzone und Mindestabstände sind dabei einzuhalten.

Legende:

 ATEX-Schutzbereich 1 m um die Wärmepumpe: Keine Zündquellen sowie keine Gebäudeöffnungen (Fenster, Türen, Lichtschächte, Lüftungsöffnungen, offene Kanalisationsanschlüsse) im markierten Bereich zulässig. Siehe suissetec-Merkblatt.

-- -- Mindestabstände zu festen Objekten für Wartung und freie Luftzirkulation einhalten

 Kondensatablauf Wärmepumpe: Kondensat über Rohr DN80 in Sickerpackung bis unter Frosttiefe oder in Frostsicheren Ablauf abführen, Begleitheizband nach Bedarf einsetzen. Vermessen ab Aussenkante Wärmepumpe

 BEYOND 2 Energietechnik		www.beyond2.ch info@beyond2.ch		
PLANNUMMER:	PLANTITEL:	PLANGRÖSSE:	DATUM:	REVIDIERT:
103.2	HP 10 3er Kaskade	A4	19. März 2026	